

Sicherheitsdatenblatt



Synmar Thor Copper

Ausgabedatum 14-Mai-2018

Überarbeitet am 14-Mai-2018

Version 3

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung Synmar Thor Copper

Reiner Stoff/reines Gemisch Gemisch

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Schmierfett
Verwendungen, von denen abgeraten wird Es liegen keine Informationen vor

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Synmar B.V.
Hogeweg 210
3815 LZ Amersfoort
The Netherlands
☎ : +31 (0) 33 303 3044

Weitere Informationen siehe

Kontaktstelle Synmar B.V.
E-Mail-Adresse info@synmar.nl

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer +31 (0) 33 303 3044

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr.
1272/2008

Akute aquatische Toxizität	Kategorie 1*** - (H400)***
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 2*** - (H411)***

2.2. Kennzeichnungselemente

Produktidentifikator



Signalwort
 ACHTUNG***

Gefahrenhinweise

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
 H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung***

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden
 P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen
 P501 - Inhalt/Behälter einer genehmigten Deponie zuführen***

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend***

3.2 Gemische***

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	REACH-Registrierungsnummer	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Gewicht-%
copper flakes (coated with aliphatic acid)***	-***	XXXXXX-XX-X	Keine Daten verfügbar	Eye Irrit. 2 (H319) Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 3 (H331) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410) ***	5-10

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung	In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rateinholen.***
Einatmen	An die frische Luft bringen.***
Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen.***
Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, evtl. vorhandene Kontaktlinsen entfernen und mindestens 15 Minuten weiter ausspülen. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.***
Verschlucken	Mund ausspülen. Viel Wasser trinken. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen. KEIN Erbrechen herbeiführen.***

Selbstschutz des Ersthelfers Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.***

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Keine bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühwasser oder normaler Schaum. Wenn risikolos möglich, Behälter aus dem Brandbereich entfernen. Löschwasser zur späteren Entsorgung eindämmen.***

Ungeeignete Löschmittel

Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen***

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen Sehr giftig für Wasserorganismen Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung***

**Gefährliche
Verbrennungsprodukte** Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid, Stickoxide (NO_x).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.***

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Leckage stoppen, sofern dies gefahrlos möglich ist. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren.***

Einsatzkräfte

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eintritt in die Wasserwege, Kanalisation, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden. Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Dieser Stoff darf nicht in der Kanalisation, im Erdreich oder in Gewässern entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Lokale Behörden informieren, wenn erhebliche verschüttete Mengen nicht eingedämmt werden können. Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben.***

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Rückhaltung Staubwolke verhindern.***

Verfahren zur Reinigung Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen (d. h. Sand, Silicagel, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl). Eindämmen. Aufnehmen und in entsprechend

gekennzeichnete Behälter überführen. Kontaminierte Oberfläche gründlich reinigen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.***

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für nationale zu überwachende Expositionsparameter siehe Abschnitt 8. Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.***

Allgemeine Hygienevorschriften

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.***

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Zugang zu Lagerräumen beschränken.***

7.3. Spezifische Endanwendungen

Risikomanagementmaßnahmen (RMM)

Die erforderlichen Informationen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellt.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen

Dieses Produkt enthält, wie geliefert, keine gesundheitsschädlichen Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten, die durch die für die Region verantwortliche Behörde festgelegt wurden.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) ***

Chemische Bezeichnung	Süßwasser	Süßwassersediment	Meerwasser
copper flakes (coated with aliphatic acid)*** XXXXXX-XX-X	7.8 µg/l***	87 mg/kg***	5.2 µg/l***
Chemische Bezeichnung	Meeressediment	Boden	Auswirkung auf Abwasserbehandlung

copper flakes (coated with aliphatic acid) ^{***} XXXXXX-XX-X		65.5 mg/kg ^{***}	0.23 mg/l ^{***}
--	--	---------------------------	--------------------------

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen	Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.
Persönliche Schutzausrüstung	
Augen- und Gesichtsschutz	Dichtschließende Schutzbrille. ^{***}
Handschutz	Schutzhandschuhe tragen. Für sicheren Schutz müssen die Schutzhandschuhe passen und ordnungsgemäß verwendet werden. Sicherstellen, dass die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials nicht überschritten wird. Informationen des Lieferanten zur Durchbruchzeit für die spezifischen Handschuhe verwenden. ^{***}
Haut- und Körperschutz	Geeignete Schutzkleidung. Schutzhandschuhe tragen. Für sicheren Schutz müssen die Schutzhandschuhe passen und ordnungsgemäß verwendet werden. Sicherstellen, dass die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials nicht überschritten wird. Informationen des Lieferanten zur Durchbruchzeit für die spezifischen Handschuhe verwenden. ^{***}
Atemschutz	Handschuhe müssen dem Standard EN 374 entsprechen. ^{***} Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Dieser Stoff darf nicht in der Kanalisation, im Erdreich oder in Gewässern entsorgt werden. ^{***}

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Paste/Gel Flüssigkeit ^{***}		
Aussehen	Es liegen keine Informationen vor	Geruch	charakteristisch
Farbe	Es liegen keine Informationen vor	Geruchsschwelle	Es liegen keine Informationen vor
Besitz	Werte	Bemerkungen • Methode	
pH-Wert		Es liegen keine Informationen vor	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt		Es liegen keine Informationen vor	
Siedepunkt / Siedebereich	> 150 ^{***} °C ^{***} / ^{***} 302 ^{***} °F ^{***}	***	
Flammpunkt	> ^{***} 100 ^{***} °C ^{***} / ^{***} > ^{***} 212 ^{***} °F ^{***}	***	
Verdampfungsrate		Es liegen keine Informationen vor	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)		Es liegen keine Informationen vor	
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft			
Obere Entzündbarkeitsgrenze:	Keine Daten verfügbar		
Untere Entzündbarkeitsgrenze	Keine Daten verfügbar		
Dampfdruck	< 0.1 hPa ^{***}	@ 20°C ^{***}	
Dampfdichte		Es liegen keine Informationen vor	
Spezifisches Gewicht	annähernd 1.000 g/cm ³ ^{***}	@ 20°C ^{***}	
Wasserlöslichkeit	Keine Daten verfügbar	@ 20° C	
Löslichkeit(en)	Unlöslich in Wasser	***	
Verteilungskoeffizient		Es liegen keine Informationen vor	
Selbstentzündungstemperatur		Es liegen keine Informationen vor	
Zersetzungstemperatur		Es liegen keine Informationen vor	
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar	@ 40 °C	
Dynamische Viskosität	Keine Daten verfügbar	@ 40 °C	
Explosive Eigenschaften	Es liegen keine Informationen vor		
Brandfördernde Eigenschaften	Es liegen keine Informationen vor		

9.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträglich mit Oxidationsmitteln. Säuren. Laugen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen. Kohlendioxid (CO₂). Kohlenmonoxid. Stickoxide (NO_x).

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produktinformationen

Produkt stellt laut bekannten oder zur Verfügung gestellten Informationen keine Gefahr in der Form einer akuten Toxizität dar.

Einatmen	Keine Daten verfügbar.
Augenkontakt	Keine Daten verfügbar.
Hautkontakt	Keine Daten verfügbar.
Verschlucken	Keine Daten verfügbar.

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet ***

Unbekannte akute Toxizität	0 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität. ***
ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel)	8.35*** mg/l***

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
copper flakes (coated with aliphatic acid)***	approx. 500 mg/kg (Rat OECD 423)***	> 2000 mg/kg (Rat OECD 402)***	approx. 0.7 mg/l (Rat 4h OECD 403)***

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Es liegen keine Informationen vor.

Schwere Augenschädigung /-reizung Es liegen keine Informationen vor.

Sensibilisierung Es liegen keine Informationen vor.

Keimzellmutagenität Es liegen keine Informationen vor.

Karzinogenität	Es liegen keine Informationen vor.
Reproduktionstoxizität	Es liegen keine Informationen vor.
STOT - einmaliger Exposition	Es liegen keine Informationen vor.
STOT - wiederholter Exposition	Es liegen keine Informationen vor.
Auswirkungen auf Zielorgan	Augen, Niere, Leber, Atemwegssystem, Haut.
Aspirationsgefahr	Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Sehr giftig für Wasserorganismen Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung***

0% des Gemischs besteht aus Bestandteilen mit unbekannter Gewässergefährdung***

Produktinformationen

Acute (short-term) algae toxicity

EC50	Es liegen keine Informationen vor
EC0	Es liegen keine Informationen vor
IC50	Es liegen keine Informationen vor
IC0	Es liegen keine Informationen vor
ErC50	Es liegen keine Informationen vor
EbC50	Es liegen keine Informationen vor

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

LC50	Es liegen keine Informationen vor
LC0	Es liegen keine Informationen vor
EC50	Es liegen keine Informationen vor
EC0	Es liegen keine Informationen vor

Acute (short-term) aquatic invertebrate toxicity

EC50	Es liegen keine Informationen vor
EC0	Es liegen keine Informationen vor

Chronische (langfristige) Algentoxizität

NOEC	Es liegen keine Informationen vor
LOEC	Es liegen keine Informationen vor

Chronische (langfristige) Fischtoxizität

NOEC	Es liegen keine Informationen vor
LOEC	Es liegen keine Informationen vor

Chronic (long-term) aquatic invertebrate toxicity

NOEC	Es liegen keine Informationen vor
LOEC	Es liegen keine Informationen vor

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Produktinformationen**

Bioabbaubarkeit	Es liegen keine Informationen vor
BSB (Biochemical Oxygen Demand, biochemischer Sauerstoffbedarf)	Es liegen keine Informationen vor
ThCO₂	Es liegen keine Informationen vor
DOC	Es liegen keine Informationen vor

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Produktinformationen**

Bioakkumulation (Faktor)	Es liegen keine Informationen vor
---------------------------------	-----------------------------------

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff wird nicht als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) angesehen. Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch gelten (PBT). Dieser Stoff wird nicht als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar (vPvB) angesehen. Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar gelten (sPsB).

12.6. Andere schädliche Wirkungen**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten	Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen.
Kontaminierte Verpackung	Kontaminierte Verpackungen müssen vollständig geleert werden und können nach einer ordnungsgemäßen Reinigung wieder verwendet werden. Grosspackmittel (IBCs) oder Fässer in genehmigten Anlagen reinigen. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.
SONSTIGE ANGABEN	Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.***

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**ADR**

14.1. UN-Nummer	UN3082***
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g.***
14.3. Transportgefahrenklassen	9***
 Kennzeichnungen	9***
14.4. Verpackungsgruppe	III***
 Beschreibung	UN3082, Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (copper flakes (coated with aliphatic acid)), 9, III***
14.5. Umweltgefahren	ja***
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Keine

Klassifizierungscode	M6***
Tunnelbeschränkungscode	-
Begrenzte Menge (LQ)	5 L***
ADR-Gefahrnummer (Kemmler-Nummer)	90***
Hinweis:	-
<u>RID</u>	
14.1. UN-Nummer	UN3082***
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g.***
14.3. Transportgefahrenklassen	9***
Kennzeichnungen	9***
14.4. Verpackungsgruppe	III***
Beschreibung	UN3082, Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (copper flakes (coated with aliphatic acid)), 9, III***
14.5. Umweltgefahren	ja***
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Keine
Klassifizierungscode	M6***
Begrenzte Menge (LQ)	5 L***
Hinweis:	-
<u>IMDG</u>	
14.1. UN-Nummer	UN3082***
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g.***
14.3. Transportgefahrenklassen	9***
Gefahrennebenklasse	-
14.4. Verpackungsgruppe	III***
Beschreibung	UN3082, Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (copper flakes (coated with aliphatic acid)), 9, III, Meeresschadstoff***
14.5. Umweltgefahren	Dieses Material entspricht der Definition eines Meeresschadstoffs***
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Keine
EmS-Nr	F-A, S-F***
Begrenzte Menge (LQ)	5 L***
Hinweis:	-
14.7. Transport in bulk according to Annex II of MARPOL73/78 and the IBC Code	Es liegen keine Informationen vor
<u>IATA</u>	
14.1. UN-Nummer	UN3082***
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g.***
14.3. Transportgefahrenklassen	9***
Gefahrennebenklasse	-
14.4. Verpackungsgruppe	III***
Beschreibung	UN3082, Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (copper flakes (coated with aliphatic acid)), 9, III***
14.5. Umweltgefahren	ja***
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Keine
ERG-Code	9L***
Begrenzte Menge (LQ)	30 kg G***
Hinweis:	-

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Für nationale zu überwachende Expositionsparameter siehe Abschnitt 8

Deutschland

Lagerklasse 10***

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Internationale**Bestandsverzeichnisse**

Alle Bestandteile des Produkts befinden sich auf den folgenden Bestandslisten: TSCA (USA), Europa (EINECS/ELINCS/NLP).***

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt. Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H331 - Giftig bei Einatmen

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung***

Dieses Material Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006

Ende des Sicherheitsdatenblatts